

inselbote

Wochenzeitung für das Nordseeheilbad Spiekeroog – 25. Jahrgang, Nummer 15 – Sonnabend, 3. August 2019

Auch das doch: Seite 2
**Drohne fliegt am
Badestrand**

Hellerpad: Seite 4
**Pflaster mit
Randsteinen**

Am Horizont: Seite 5
**Riesen-Stelzen für
Offshore-Anlagen**

Tennis: Seite 17
**106 Meldungen
beim Bäderturnier**



So seh'n Sieger aus! Die Männer-Schlagballer genießen das Bad in der See, die Damen frohlocken.

Fotos: Stefan Radüg

Mit drei Pokalen aufs Schiff

Inselwettkampf: Spiekeroogs Schlagballer souverän, Volleyballer verlieren

Langeoog/Spiekeroog – Bei strahlendem Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen war es für alle eine schweißtreibende Angelegenheit: sportlich gesehen für Spiekeroog ein erneuter Erfolg gegen den Inselnachbarn Langeoog: 3:1 siegten Volleyballer und Schlagballer Ende Juli beim Insel-Wettkampf zum Teil mit herausragenden Leistungen (Seiten 18, 19 + 20). Früh am Morgen um 7 Uhr ging es mit der Spiekeroog II Richtung Langeoog. 330 Spieler, Angehörige und Schlachtenbummler machten sich auf den Weg. Die NSB hatte extra ein Schiff für die direkte Fahrt eingesetzt.



Bei der Werbung auf dem Trikot musste ja die Jugend gewinnen!

So genossen alle vier gün-weißen Teams – vom Volleyball, über die Jugend-, Damen- bis zu den Herren-Schlagballern, eine unterstützende Fan-Kulisse am Strand der „Roten“. Da die Volleyballer fünf Sätze brauchten, um einen Sieger zu küren, verschob sich etwas der Zeitplan. Die Folge: Die Flut

knabberte nachmittags am Spielfeld der Herren, das spontan Richtung Dünen verlegt werden musste. Beinahe hätten die Spiekerooger Schlagballer bei der Siegerehrung ihre Pokale nicht mehr rechtzeitig vor der Abfahrt bekommen: Dank Langeoogs Bürgermeister Uwe Garrels fuhr eigens für die Nach-

barn eine zusätzliche Inselbahn zum Hafen zehn Minuten später. Es war vermutlich das Letzte, was er für die Nachbarn tun konnte: Im Herbst endet Garrels Amtszeit.

Seit 2002, seit auch Frauen sich im Wettkampf messen, hat Spiekeroog nicht mehr verloren. Im Sommer 2020 gibt's für Langeoog die Chance auf Revanche – dann am Strand von Spiekeroog.

Stefan Radüg

Die Nr. 16/2019 ist am 10. August 2019 im Handel und bei unseren Festlandsabonnenten. In dieser Ausgabe ist auch die Berichterstattung vom Dorffest.



Open Air-Konzert

Zum zweiten Mal in dieser Saison konnte das Kurgartenkonzert am Dienstag draußen stattfinden. „The Les Clöchards“ gaben sich als Penner, waren aber richtige Rocker. Die Stimmung war super!

Foto: Svenja Wiemers

Frau fällt ins Hafenbecken

Spiekeroog – Unfall am Hafen: Am vergangenen Samstag ist eine 76-Jährige bei der Verabschiedung ihres Mannes zwischen Hafenkante und Spiekeroog II ins Wasser gefallen. In der Enge erlitt sie mehrere Frakturen. Ein Mitarbeiter der NSB stieg sofort die Leiter herunter und hielt die Frau über Wasser. Passanten zogen sie dann raus. Der Rettungsdienst war nicht weit. Der Hubschrauber flog die Urlauberin dann ins Krankenhaus.

Am Hafen rumgepöbelt

Spiekeroog – Zwei Frauen und zwei Männer haben sich am 27. Juli daneben benommen: Weil sie als Tagesgäste das letzte Schiff zurück nach Neuharlingersiel verpasst haben, beschimpften sie das NSB-Personal. Aus Solidarität mit den Spiekeroogern verweigerte auch Kutterkapitän Willi Jacobs die Mitnahme der vier. Also blieben sie über Nacht. Um 4.10 Uhr wurde dann die Polizei wegen Ruhestörung am Hafen gerufen. Am 28. Juli ging's endlich zurück.

Sommertour von Althusmann

Spiekeroog – Im Rahmen seiner Sommertour 2019 kommt der Niedersächsische Wirtschaftsminister Bernd Althusmann am Donnerstag, 8. August, auf die Insel. Nach einem Besuch im Nationalparkhaus will sich der Vorsitzende der Landes-CDU am Abend mit Rettungsschwimmern am DLRG-Turm treffen. Bei dem Termin ab 19 Uhr sind auch Bürger zum Dialog willkommen. Am Freitag will sich Althusmann im Rathaus mit dem Bürgermeister treffen.

Langeoog schwindelig gespielt

Alle drei Spiekerooger Schlagballteams gewinnen ihre Spiele auswärts klar

Langeoog/Spiekeroog – Mit überzeugenden und zum Teil klar dominierenden Leistungen punkteten Spiekeroogs Schlagballer auf Langeoog. Alle drei Spiele konnten die Teams von der grünen Insel gewinnen. Eine herausragende Leistung zeigten die Herren; Sie feigten die Gastgeber so vom Strand, dass selbst Langeoogs Trainer, Peter Heesen, zugeben musste: „Es ist die beste Schlagballleistung, die ich je gesehen habe.“ Tatsächlich waren die ersten 30 Minuten eine höchstprofessionelle Demonstration des Sports. „Da hatten wir das Spiel schon gewonnen“, freute sich auch Linus Strasburger, Coach und Spieler der Spiekerooger Herren: „Wir haben super geschlagen und sind diszipliniert gelaufen.“ Eine präzise Analyse: Langeoog wurde schwindelig gespielt und lag schnell mit über 25 Punkten zurück. Langeoog steckte nicht den Kopf in den Sand und kam zwischendurch noch einmal auf 18 Punkte ran. Doch zu mehr reichte es nicht. Trainer Strasburger war hochzufrieden mit seinem Team. Einen



Der Reihe nach: Jugend, Frauen und Männer holen drei Schlagball-Punkte für Spiekeroog.

Spieler aber lobte er besonders: „Jewan kam vor drei Jahren aus Syrien nach Deutschland, spielt erst seit zwei Jahren Schlagball: Er legte das beste Laufspiel von allen auf den Platz.“

Auch Trainer Christian Teckemeyer strahlte nach dem Spiel der Jugend vor Freude: „Wir hatten so ein gutes Team, das war überragend. Meine Jungs und Mädels waren konzentriert und haben nie die Nerven verloren.“ Am Strand von Langeoog holte sich das Jugendteam einen nicht gefährdeten Sieg (43:69). Anfangs konnten die Langeooger noch mithalten, nach 30 Minuten aber holten die Spiekerooger Punkt um Punkt. Beide Teams mussten mit dem starken, böigen Wind umgehen.

Die Laufleistungen auf dem Feld wurden umso wichtiger. „Wir haben bis zuletzt Ausweichübungen trainiert“, verrät Teckemeyer dem Inselboten – „Das wurde 1:1 im Spiel umgesetzt.“ Gemeinsam mit Thassilo Gawron, Christoph Gille und Paul Baumann hat Teckemeyer die Spieler vorbereitet. In diesem Jahr gab es so viele gute Spieler, dass die Auswahl sehr schwer viel. Aus Winterhude waren Sportler im Team, die in ihrer Schule Schlagball spielen und ja auch schon das Lietzer Himmelfahrtsturnier gewonnen haben. „Das waren schon halbe Profis“, lobt „Tecke“ sein Team. Letztendlich ungefährdet siegten auch die Spiekerooger Damen: 70:49. Raoul Strasburger feierte mit dem Sieg

sein Trainer-Debut. Gemeinsam mit Sofie Schulz hatte er das Team vorbereitet. Langeoog begann stark und konnte anfangs auch in Führung gehen. Die Spiekeroogerinnen waren taktisch gut eingestellt und konnten sich ins Spiel zurück kämpfen. Raoul Strasburger hebt eine seiner jungen Spielerinnen hervor: „Greta ist mit ihren 16 eine superstarke Läuferin. Sie war so schnell, dass die Gegner sie kaum gesehen haben.“ Mit ihrer Einwechselung hatte Spiekeroog das Spiel in der Hand und ließ nur noch wenige Langeooger Punkte zu. Die Spiekerooger Frauen konnten am Ende den Jubel der Zuschauer genießen. Alle drei Schlagball-Teams freuen sich schon jetzt auf das kommende Jahr: Am 29. Juli 2020 wird am Spiekerooger Strand gespielt. **Stefan Radüg**



friesenenergie
Klima denken

Strom aus erneuerbaren Energien
– bundesweit
und Erdgas
– im Weser-Ems-Gebiet

Jetzt wechseln und
50,- EUR
Neukundenbonus
pro Liefervertrag sichern

friesenenergie GmbH
Helmstedter Str. 1 · 26434 Hohenkirchen
Tel. 04463/989-123
info@friesenenergie.de · friesenenergie.de



Schlagball L'oog-Sp'oog	0:3
Jugend:	43:69
Laufpunkte:	7:45
Fangpunkte:	20:11
Wechselpunkte:	16:13
Damen:	49:70
Laufpunkte:	31:49
Fangpunkte:	7:12
Wechselpunkte:	11:9
Herren:	47:68
Laufpunkte:	16:32
Fangpunkte:	15:21
Wechselpunkte:	15:14
Weitschläge:	1:1

Schmuck . Skulptur . Kurse . Süderloog 17



Atelier MONDSTEIN
Spiekerooger Goldschmiede

...mit uns steuern Sie richtig!




Jeverstraße 18 · 26427 Esens · fon 04971 94700-0 · fax 04971 94700-47
info@steuerberater-arndt.de www.steuerberater-arndt.de

INSEL-WETTKAMPF 2019



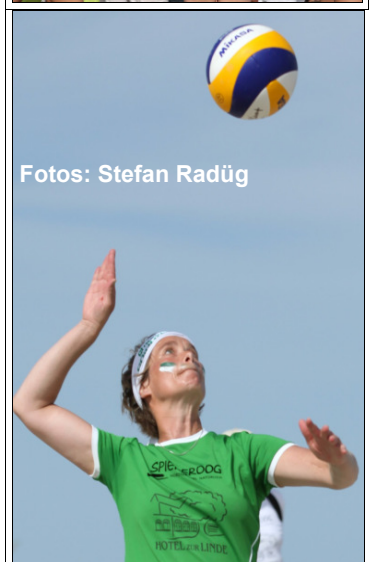
Restaurant Friesenstube

gegenüber der Alten Inselkirche / ab 17.30 Uhr

Sir George's Pub

Kleine Speisen: Rund um den Burger, die Ofenkartoffel und die Nudel.

SKY-Sportsbar - Fußball auf der Großbildleinwand / Darts



Fotos: Stefan Radüg



Hotel Inselfriede

Familie Germis Süderloog 12

Tel. 04976/91 92 0
www.inselfriede.de